

Fragestellungen der Umfragen 1.-5. Welle

Welle 1: CoV19-Maßnahmen im Schulsektor BMBWF- Lehrer/innen-Befragung

1. Die Bundesregierung hat aufgrund des Corona-Virus den klassischen Schulunterricht bis Ende der Osterferien ausgesetzt. Halten Sie diese Entscheidung für richtig oder falsch?
2. Wann glauben Sie wird der Regelunterricht wieder aufgenommen werden?
3. Wie funktioniert bisher das Lernen zu Hause bzw. wie gut war der Start?
4. Wie beurteilen Sie auf einer Schulnotenskala von 1 bis 5 die Unterstützung und Zusammenarbeit mit folgenden Gruppen?
5. Haben Sie Ihren Schüler/innen Lernmaterialien zur Verfügung gestellt?
6. Wie haben Sie Ihren Schüler/innen Lernmaterialien zur Verfügung gestellt?
7. Wie beurteilen Sie die Internet-und Email-Ausstattung für das Lernen zu Hause?
8. Was fehlt Ihnen heute, was benötigen Sie derzeit für Unterstützung oder Information für Ihre Tätigkeit?
9. Wie beurteilen Sie die derzeitige Arbeit von Unterrichtsminister Heinz Faßmann?
10. Welche der folgenden Zuschreibungen treffen in der derzeitigen Situation auf Minister Faßmann zu?
11. Wenn es nicht zu vermeiden ist, würden Sie eine Verlängerung des Schuljahres in die Sommerferien hinein akzeptieren?

Welle 1: CoV19-Maßnahmen im Schulbereich BMBWF – Elternbefragung

1. Die Bundesregierung hat aufgrund des Corona-Virus den klassischen Schulunterricht bis Ende der Osterferien ausgesetzt. Halten Sie diese Entscheidung für richtig oder falsch?
2. Stellt diese Entscheidung innerfamiliär vor Probleme?
3. Werden Sie die angebotene Betreuung der Kinder in der Schule in Anspruch nehmen?
4. Wie funktioniert bisher das Lernen zu Hause bzw. wie gut war der Start?
5. Wie beurteilen Sie auf einer Schulnotenskala von 1 bis 5 die Unterstützung und Zusammenarbeit durch Schuldirektion und Klassenlehrer in der Volksschule?
6. Haben Sie oder Ihr Kind Unterrichtsmaterialien und einen Lernplan in der Volksschule erhalten?
7. Wie beurteilen Sie auf einer Schulnotenskala von 1 bis 5 die Unterstützung und Information durch Schuldirektion und Klassenlehrer in der Mittelschule?
8. Haben Sie oder Ihr Kind Unterrichtsmaterialien und einen Lernplan in der Mittelschule erhalten?
9. Wie beurteilen Sie auf einer Schulnotenskala von 1 bis 5 die Unterstützung und Information durch Schuldirektion und Klassenlehrer in der AHS, HTL oder HAK?
10. Haben Sie oder Ihr Kind Unterrichtsmaterialien und einen Lernplan in AHS, HTL oder HAK erhalten?
11. Wie haben Sie bzw. Ihr Kind/ Ihre Kinder Lernmaterialien erhalten?
12. Wie beurteilen Sie die Internet-und Email-Ausstattung für das Lernen zu Hause?
13. Was fehlt Ihnen heute, was benötigen Sie und Ihr/e Kind/er konkret für Unterstützung oder Information für das Lernen zu Hause?
14. Wie beurteilen Sie die derzeitige Arbeit von Unterrichtsminister Heinz Faßmann?
15. Welche der folgenden Zuschreibungen treffen in der derzeitigen Situation auf Minister Faßmann zu?

16. Wenn es nicht zu vermeiden ist, würden Sie eine Verlängerung des Schuljahres in die Sommerferien hinein akzeptieren?

Welle 2: CoV19-Maßnahmen im Schulbereich BMBWF –Elternbefragung

1. Die Bundesregierung hat aufgrund des Corona-Virus den klassischen Schulunterricht bis Ende der Osterferien ausgesetzt. Halten Sie diese Entscheidung für richtig oder falsch?
2. Stellt diese Entscheidung innerfamiliär vor Probleme?
3. Haben Sie die angebotene Betreuung der Kinder in der Schule in Anspruch genommen?
4. Wie funktioniert bisher das Lernen zu Hause bzw. wie gut war der Start?
5. Auf einer Schulnotenskala von 1 bis 5, wie funktioniert im Großen und Ganzen die Zusammenarbeit mit den Lehrer/innen Ihrer Kinder?
6. Wie gut sind ist Ihr Kind technisch für das Digital Learning gerüstet? Hat Ihr Kind selbst einen Zugang zu...
7. Wann soll aus Ihrer persönlichen Sicht der Regelunterricht in den Schulen wieder aufgenommen werden?
8. Im Mai sollen die Maturanten zur Maturavorbereitung in die Schulen zurückgeholt werden und danach schrittweise alle anderen Schüler/innen. Wie sinnvoll erachten Sie diese Vorgangsweise aus heutiger Sicht?
9. Wenn die Schulen nach Ostern möglicherweise deutlich länger geschlossen bleiben, hätten Sie dafür aus heutiger Sicht Verständnis?
10. Angenommen, die Schulen hätten nach Ostern noch deutlich länger geschlossen, würden Sie die angebotene Betreuung der Kinder in der Schule in Anspruch nehmen?
11. Angenommen, die Schulen würden vor dem Sommer gar nicht mehr aufsperrern, sondern erst wieder im September. Hätten Sie dafür aus heutiger Sicht Verständnis?
12. Angenommen, die Schulen würden vor dem Sommer gar nicht mehr aufsperrern, würden Sie die angebotene Betreuung der Kinder in der Schule in Anspruch nehmen?
13. Inanspruchnahme von Betreuung im Szenarien-Verlauf
14. Wenn es nicht zu vermeiden ist, würden Sie eine Verlängerung des Schuljahres in die Sommerferien hinein akzeptieren?
15. Stimmen Sie folgendem Vorschlag zu oder nicht zu? Die Schulzeit endet mit Mai, das nächste Schuljahr startet dafür Anfang August?
16. Wenn Sie sich nun entscheiden müssten, was wäre Ihnen lieber?
17. Wie belastend ist die derzeitige Situation hinsichtlich der Betreuung Ihrer schulpflichtigen Kinder?
18. Fürchten Sie eine Zunahme der psychischen und physischen Gewalt in den Familien aufgrund der derzeitigen Situation?
19. Wie lange glauben Sie kann aus Sicht der Familien die derzeitige Situation an den Schulen noch aufrechterhalten werden?

Welle 3: CoV19-Maßnahmen im Schulbereich BMBWF – Elternbefragung

1. Wie lange glauben Sie kann aus Sicht der Familien die derzeitige Situation an den Schulen noch aufrechterhalten werden?
2. Im Mai sollen die Maturanten zur Maturavorbereitung in die Schulen zurückgeholt werden und danach schrittweise alle anderen Schüler/innen. In der zweiten Mai-Hälfte sollen dann alle zurück in der Schule sein. Wie sinnvoll erachten Sie diese Vorgangsweise aus heutiger Sicht?

3. Wenn die Schulen bis Mitte Mai quasi geschlossen bleiben werden Sie die angebotene Betreuung der Kinder in der Schule in Anspruch nehmen?
4. Stellt diese Entscheidung, die Schulen Mitte Mai zu öffnen, innerfamiliär vor Probleme?
5. Wie funktioniert bisher das Lernen zu Hause?
6. Wie belastend ist die derzeitige Situation hinsichtlich der Betreuung Ihrer schulpflichtigen Kinder für Sie persönlich?
7. Wie belastend ist die derzeitige Situation für Ihr Kind/ Ihre Kinder?
8. Befürchten Sie psychisch nachteilige Auswirkungen für Ihr Kind/ Ihre Kinder aus der derzeitigen Situation?
9. Befürchten Sie schulische Nachteile im nächsten Jahr für Ihr Kind/Ihre Kinder aus der derzeitige Situation?
10. Auf einer Schulnotenskala von 1 bis 5, wie funktioniert im Großen und Ganzen die Zusammenarbeit mit den Lehrer/innen Ihrer Kinder?
11. Welchen der nachfolgenden Maßnahmen für die Schulen in nächsten Monaten stimme Sie zu oder nicht zu?
12. Welchen der nachfolgenden Maßnahmen für die heurige Matura stimmen Sie zu oder nicht zu?

Welle 4: CoV19-Maßnahmen im Schulbereich und Kindergarten BMBWF - Elternbefragung

1. Am 11. Mai sollen die Schüler/innen der 4. Volksschule und 4. Klasse AHS und Neue Mittelschule in die Schulen zurückkehren. Am 18 Mai sollen alle anderen Schüler/innen der Volksschule, Neue Mittelschule und AHS Unterstufe folgen. Die AHS Oberstufe, HAK und HTL sollen Ende Mai/Anfang Juni folgen. Wie sinnvoll erachten Sie diese Vorgangsweise aus heutiger Sicht?
2. Wenn die Schulen bis Mitte Mai quasi geschlossen bleiben werden Sie die angebotene Betreuung der Kinder in der Schule in Anspruch nehmen?
3. Zu welchen Zeiten benötigen Sie die Betreuung?
4. Die Schulklassen sollen jeweils in zwei Gruppen geteilt werden, damit die Kinder Abstand halten können. Die erste Gruppe ist am Montag, Mittwoch und Freitag, sowie in der Folgewoche am Dienstag und Donnerstag in der Schule. Die zweite Gruppe genau umgekehrt am Dienstag und Donnerstag sowie am Montag, Mittwoch und Freitag. Für die Tage dazwischen erhalten die Schüler/innen Aufgaben für zu Hause. Wie sinnvoll erachten Sie diese Vorgangsweise aus heutiger Sicht?
5. Werden Sie aus heutiger Sicht an jenen Tagen, an denen Ihr Kind/Ihre Kinder nicht in der Schule sind, eine Betreuung benötigen?
6. Werden Sie aus heutiger Sicht nach Öffnung der Schulen an den Nachmittagen eine Betreuung für Ihr Kind / Ihre Kinder benötigen?
7. Halten Sie folgenden Vorschlag für sinnvoll oder nicht sinnvoll? Die Schüler/innen sollen beim Betreten der Schule, am Weg zur Klasse und in der Pause Masken tragen.
8. Welchen der nachfolgenden Maßnahmen halten Sie bei Öffnung der Schulen für sinnvoll oder nicht sinnvoll?
9. Zur Schulen im Mai gibt es zwei Meinungen. Welcher schließen Sie sich an?
10. Wenn die Schulen im Mai regulär öffnen, würden Sie Ihr Kind/Ihre Kinder in die Schule bringen oder lieber zu Hause lassen, wenn das rechtlich möglich wäre?
11. Warum wollen Sie Ihr Kind / Ihre Kinder lieber zu Hause lassen? Machen Sie sich sorgen um die Gesundheit Ihres Kindes /Ihrer Kinder oder hat das einen anderen Grund?

12. Warum wollen Sie Ihr Kind / Ihre Kinder lieber zu Hause lassen?
13. Stimmen Sie folgender Aussage zu oder nicht zu?
14. Wenn Sie es nun selbst entscheiden könnten, würden Sie die Schulen vor dem Sommer für den Regelunterricht öffnen oder den bisherigen Notbetrieb für das restliche Schuljahr belassen?
15. Wenn die Kindergärten bis Mitte Mai quasi geschlossen bleiben werden Sie die angebotene Betreuung der Kinder in den Kindergarten in Anspruch nehmen?
16. Zu welchen Zeiten benötigen Sie die Betreuung?
17. Zu Wenn die Kindergärten im Mai regulär öffnen würden, werden Sie Ihr Kind/ Ihre Kinder aus heutiger Sicht hinbringen oder trotzdem zu Hause lassen?
18. Warum wollen Sie Ihr Kind/Ihre Kinder lieber zu Hause lassen? Machen Sie sich Sorgen um die Gesundheit Ihres Kindes/Ihrer Kinder oder hat das einen anderen Grund?
19. Warum wollen Sie Ihr Kind / Ihre Kinder lieber zu Hause lassen?
20. Die Kinder sollen beim Betreten des Kindergartens/Kindergruppe und am Weg zu den Räumlichkeiten Masken tragen. Halten Sie folgenden Vorschlag für sinnvoll oder nicht sinnvoll?
21. Die Kinder sollen beim Betreten des Kindergartens/Kindergruppe und am Weg zu den Räumlichkeiten Masken tragen. Halten Sie folgenden Vorschlag für sinnvoll oder nicht sinnvoll?
22. Welchen der nachfolgenden Maßnahmen für die Kindergärten in den nächsten Monaten finden Sie sinnvoll oder nicht sinnvoll?
23. Stimmen Sie den folgenden Aussagen zu oder nicht zu?

Welle 5: CoV19-Maßnahmen im Schulbereich BMBWF – Elternbefragung

1. Am 18. Mai kommen die Schüler/innen der Volksschule, Neue Mittelschule und AHS-Unterstufe in die Schulen zurück. Die AHS Oberstufe, HAK und HTL folgen am 3. Juni. Wie sinnvoll erachten Sie diese Vorgangsweise aus heutiger Sicht?
2. Die Schulklassen werden jeweils in zwei Gruppen geteilt und an unterschiedlichen Tagen unterrichtet, damit die Kinder Abstand halten können. Wie sinnvoll ist diese Vorgangsweise aus heutiger Sicht?
3. Welchen der nachfolgenden Maßnahmen halten Sie bei Öffnung der Schulen für sinnvoll oder nicht sinnvoll?
4. Warum sind Sie mit der Klasseneinteilung nicht zufrieden?
5. Welchen der nachfolgenden Maßnahmen halten Sie bei Öffnung der Schulen für sinnvoll oder nicht sinnvoll?
6. Warum sind Sie mit der Klasseneinteilung nicht zufrieden?
7. Welchen der nachfolgenden Maßnahmen halten Sie bei Öffnung der Schulen für sinnvoll oder nicht sinnvoll?
8. Warum sind Sie mit der Klasseneinteilung nicht zufrieden?
9. Es ist möglich, sein Kind mit Begründung zu Hause zu lassen. Wird Ihr Kind/Ihre Kinder in die Schule gehen oder Wird Ihr Kind/Ihre Kinder zu Hause bleiben?
10. Werden Sie aus heutiger Sicht an jenen Tagen, an denen Ihr Kind/Ihre Kinder nicht in der Schule sind, eine Betreuung benötigen?
11. Die Schüler/innen sollen beim Betreten der Schule, am Weg zur Klasse und in der Pause Masken tragen. Halten Sie das grundsätzlich für sinnvoll oder nicht sinnvoll?
12. Stimmen Sie folgenden Aussagen zu oder nicht zu?

13. Wenn Sie es nun selbst entscheiden könnten, würden Sie die Schulen vor dem Sommer für den Regelunterricht öffnen oder den bisherigen Notbetrieb für das restliche Schuljahr belassen?

